

„Kleine Brötchen oder großer Wurf?“

Wo stehen wir bei der Aufarbeitung
von SED-Unrecht?

Erreichtes – Defizite – Perspektiven

UOKG-Kongress

9. September 2017

von 11.00 bis 17.30 Uhr
in der Gedenkstätte Berliner Mauer
Besucherzentrum,
Bernauer Straße 119, 13355 Berlin
(Ecke Gartenstraße)
S-Bahnhof Nordbahnhof



Eintritt frei.

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Berliner Mauer.

Kongress am 09. September 2017

PROGRAMM

- 11:00 Uhr** Begrüßung und Einführung, Dieter Dombrowski, UOKG-Bundesvorsitzender
- 11:10 Uhr** Der Stand der Aufarbeitung aus Sicht der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, Dr. Robert Grünbaum, stv. Geschäftsführer Bundesstiftung Aufarbeitung
- 11:30 Uhr** Der Stand der Aufarbeitung aus Sicht der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Maria Bering, Gruppenleiterin K 4 „Geschichte, Erinnerung“, BKM
- 11:50 Uhr** Der Stand der Aufarbeitung aus Sicht des Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen, Martin Gutzeit, LStU Berlin
- 12:10 Uhr** Weiße Flecken in der DDR-Forschung aus der Sicht der Opfer, Christian Sachse, UOKG
- 12:40 Uhr** Kaffee- und Imbisspause
- 13:40 Uhr** Die Zukunft der Aufarbeitung aus Sicht des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen, Roland Jahn, BStU
- 14:00 Uhr** Offene Fragen der Aufarbeitung aus den Verbänden:
- Zur Lage der zwangsdeportierten Frauen, Sibylle Dreher, Sozialpädagogin, Bund der Vertriebenen e.V.
 - Zur Lage der an der innerdeutschen Grenze Zwangsausgesiedelten, Inge Bennewitz, Autorin des Buches „Zwangsaussiedlungen an der innerdeutschen Grenze“
 - Defizite des Einigungsvertrages, Manfred Graf von Schwerin, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft Recht und Eigentum (ARE)
 - Der rechtsstaatswidrige Charakter der Zwangseinweisungen in das Durchgangsheim Bad Freienwalde, Roland Hermann, Verein „Kindergefängnis Bad Freienwalde“
- 14:45 Uhr** Offene Fragen der Aufarbeitung:
- Bewährtes und Defizite bei den Rehabilitierungsgesetzen, Dr. Johannes Wasmuth, Rechtsanwalt, Lektoratsleiter C.H. Beck Verlag
 - Was kommt nach den Fonds? Beratung, Lebenshilfe, neue Themen, Birgit Neumann-Becker, Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
 - Zur Zukunft der Häftlingshilfestiftung, Eveline Humm, Stiftung für ehemalige politische Häftlinge
- 16:00 Uhr** Kaffeepause
- 16:30 Uhr** Zukunft der Aufarbeitung aus Sicht der UOKG, Dieter Dombrowski, UOKG-Bundesvorsitzender
- 16:50 Uhr** Podiumsdiskussion: „Kleine Brötchen oder großer Wurf?“ Zur Zukunft der Aufarbeitung
- 17:30 Uhr** Ende der Veranstaltung